

Telefon: 233 – 22529
233 – 26909
Telefax: 233 - 24217

**Referat für Stadtplanung
und Bauordnung**
Stadtplanung
PLAN-HAII-45

Siedlungsschwerpunkt Freiam

Ausschreibungsunterlagen zur Vergabe einer Gesamtprojektsteuerung für die Maßnahme Freiam

Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 04896

1 Anlage:
Ausschreibungsunterlagen

Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 20.01.2016 (SB)

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Bei nachfolgend dargestellten Sachverhalt handelt es sich um die Ausschreibungsunterlagen zur Vergabe einer Beratungsleistung. Da der geschätzte Auftragswert die Wertgrenze der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München übersteigt, ist eine Vergabeermächtigung durch den Stadtrat erforderlich.

Diese Ermächtigung wurde in der gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung und des Finanzausschusses am 23.09.2015 und im Beschluss der Vollversammlung vom 30.09.2015 mit dem Beschluss „Siedlungsschwerpunkt Freiam, Vergabe und Finanzierung einer Gesamtprojektsteuerung für die Maßnahme Freiam“ (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03533) erteilt.

1. Anlass und Beschlusslage

Das Stadterweiterungsgebiet Freiam im Münchner Westen zählt zu den wichtigsten strategischen Vorhaben der Stadtentwicklung in München. Freiam Süd wurde bereits zu einem Gewerbestandort mit Arbeitsplätzen für insgesamt ca. 7.500 Menschen ausgebaut. Freiam Nord soll auf einer Fläche von ca. 190 ha und über einen Zeitraum von etwa 30 Jahren als kompakter, urbaner und grüner Wohnstandort für ca. 20.000 Einwohnerinnen und Einwohner mit den notwendigen sozialen Infrastruktureinrichtungen entstehen.

Der Entwicklung von Wohnungsbauflächen kommt gemäß dem Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 01.02.2012 (Sitzungsvorlagen-Nr. 08-14 / V 08187) „Wohnungspolitisches Handlungsprogramm 'Wohnen in München V' (WIM V)“ und durch den Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 29.07.2015 „Wohnen in München VI -

Zeitplan und Themenvorschau“ (Sitzungsvorlagen-Nr. 14-20 / V 03161) eine besonders hohe Priorität zu, da eine weiterhin ungebrochen anhaltende Nachfrage nach Wohnraum besteht. Gemäß dem Beschluss „WIM V“ wurde das Referat für Stadtplanung und Bauordnung beauftragt, „die laufenden Planungen zur Schaffung von Baurecht auf hohem Niveau fortzuführen“. Aktuell ist Freiham Nord die größte städteigene Maßnahme und damit von besonderer Bedeutung für diese notwendige Baurechtsschaffung und für die Schaffung von Infrastrukturbedarf insbesondere für den Münchner Westen.

Die Planung und Umsetzung des Wohnstandortes Freiham Nord erfolgt aufgrund der Größe des Entwicklungsgebietes in mehreren Realisierungsabschnitten. Derzeit befindet sich der 1. Realisierungsabschnitt (1. RA) mit ca. 4.000 Wohneinheiten in der städtebaulichen und teilweise bereits der baulichen Projektentwicklung. Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2068 für Freiham Nord wurde in der Vollversammlung des Stadtrates am 21.03.2012 (Sitzungsvorlagen-Nr. 08-14 / V 08765), der Billigungsbeschluss in der Vollversammlung des Stadtrates am 29.04.2015 (Sitzungsvorlagen-Nr. 14-20 / V 02532) und der Satzungsbeschluss im Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung am 07.10.2015 (Sitzungsvorlagen-Nr. 14-20 / V 04016) beschlossen. Für die erforderliche weitere Bearbeitung der Maßnahme Freiham sind folgende Beschlussvorlagen bzw. Planungsverfahren vorgesehen: Für das Bebauungsplanverfahren Nr. 2092 (Anbindung an BAB A 99) soll auf Grundlage des Aufstellungsbeschlusses vom 20.11.2014 (Sitzungsvorlagen-Nr. 14-20 / V 01508) die Planung einer zusätzlichen Anbindung des 1. RA Freiham Nord an die Autobahnanschlussstelle Germering-Nord begonnen werden. Für den Sportpark und den Bildungscampus liegen seit Oktober 2014 bzw. Februar 2015 die Ergebnisse aus dem durchgeführten Realisierungswettbewerb vor. Des Weiteren soll eine Studie zur Anbindung von Freiham an den Ortskern von Aubing erfolgen. Die perspektivisch geplante räumliche und verkehrliche Anbindung von Freiham nach Aubing ist sowohl städtebaulich, freiraumplanerisch wie auch verkehrlich vertieft zu untersuchen. Es soll deshalb eine umfassende Planungsstudie für den Bereich vom bestehenden Bahnübergang Germeringer Weg entlang der Georg-Böhmer-Straße bis zur Limesstraße durchgeführt werden.

Durch den Beschluss „Siedlungsschwerpunkt Freiham, Vergabe und Finanzierung einer Gesamtprojektsteuerung für die Maßnahme Freiham“ (Sitzungsvorlagen-Nr. 14-20 / V 03533) wurde die Schaffung einer strategisch und operativ übergreifenden Lenkungs- und Entscheidungsebene beschlossen, um referatsübergreifend auf Entscheidungsebene Beschlüsse und Maßnahmen abstimmen und so einen Wirkungszusammenhang der Einzelbeschlüsse und der Gesamtmaßnahmenebene herstellen zu können.

Zudem wurde die Einrichtung einer Gesamtprojektleitung im Referat für Stadtplanung und Bauordnung beschlossen, die die Planung Freiham als Gesamtmaßnahme integrierend mit allen städtischen Dienststellen und städtischen Gesellschaften steuern soll. Die neuen Gremien befinden sich derzeit im Aufbau. Der Stadtrat hat weiterhin beschlossen, dass die Gesamtprojektleitung aufgrund des Umfangs und der Komplexität der städtebaulichen Maßnahme durch eine externe Projektsteuerung unterstützt werden soll, um den Fortschritt der Maßnahme Freiham Nord professionell begleiten, eine effektive Projektabwicklung insbesondere hinsichtlich Zeit und Kosten gewährleisten und Risiken minimieren zu können. Die Zuschaltung eines externen Projektsteuerers soll zudem zu einem Wissenstransfer führen, so dass nach Beendigung der externen Projektsteuerung

städtische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die entsprechenden Aufgaben übernehmen können.

In Bezug auf die Vergabe der Gesamtprojektsteuerung für Freiham wurde das Referat für Stadtplanung und Bauordnung zu Folgendem beauftragt:

„Die Ausschreibungsunterlagen sind mit den anderen Referaten abzustimmen und dem Stadtrat vorab vorzulegen.“

Diesem Auftrag wird nun in vorliegender Beschlussvorlage nachgekommen.

Die Ausschreibungsunterlagen sind in der Anlage dargestellt.

Dieser Beschluss dient der Kenntnisnahme und der Zustimmung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung zu den Ausschreibungsunterlagen. Der vorliegende Beschluss enthält keine finanzwirksamen Anträge, da die Finanzierung bereits durch den Beschluss „Siedlungsschwerpunkt Freiham, Vergabe und Finanzierung einer Gesamtprojektsteuerung für die Maßnahme Freiham“ (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03533) gesichert wurde. Der vorliegende Beschluss hat daher keine Auswirkung auf die Einzahlungs-Auszahlungs-Schätzung Freiham Nord (EAS).

2. Abstimmung

Die Beschlussvorlage ist mit der Stadtkämmerei, dem Baureferat und dem Kommunalreferat sowie mit dem Direktorium-HA II, Vergabestelle 1 hinsichtlich der angehängten Vergabeunterlagen abgestimmt. Alle Referate stimmen der Vorlage zu. Die Änderungswünsche und Anmerkungen des Baureferats wurden in die Vorlage eingearbeitet.

Die Stadtkämmerei, das Baureferat und das Kommunalreferat haben je einen Abdruck erhalten.

Beteiligung des Bezirksausschusses

Die Bezirksausschuss-Satzung sieht in vorliegender Angelegenheit keine Beteiligung der Bezirksausschüsse vor.

Dem Korreferenten, Herrn Stadtrat Amlong, und der zuständigen Verwaltungsbeirätin, Frau Stadträtin Rieke, ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

II. Antrag der Referentin

Ich beantrage Folgendes:

1. Den in der Anlage 1 vorgestellten Ausschreibungsunterlagen wird zugestimmt. Die Vergabestelle 1 wird gebeten und beauftragt das Vergabeverfahren einzuleiten.
2. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Die Referentin

Ober-/Bürgermeister

Prof. Dr.(I) Merk
Stadtbaurätin

Abdruck von I. - III.
Über den Stenographischen Sitzungsdienst
an das Revisionsamt
an die Stadtkämmerei
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

IV. WV Referat für Stadtplanung und Bauordnung – SG 3
zur weiteren Veranlassung.

Zu V.:

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An das Direktorium HA II – Vergabestelle 1-2
3. An das Baureferat
4. An das Kommunalreferat
5. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – SG 3
6. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA I
7. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA II
8. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA III
9. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA IV
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

10. Mit Vorgang zurück zum Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA II/45
zum Vollzug des Beschlusses.

Am
Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG 3